

DUO MERULA

Projektbeschrieb:

Das Duo Merula – Evamaria Felder (Flöte) und Mirjam Wagner (Klavier/Orgel) – steht für freie musikalische Gestaltung, mutige Interpretationen und Virtuosität auf hohem künstlerischem Niveau. Seit vielen Jahren begeistert das eingespielte Ensemble mit lebendigen Programmen, die klassische Literatur mit wieder entdeckten Perlen und kreativen Formaten verbinden. Im Zentrum stehen Ausdruckskraft, klangliche Vielfalt und grosse Spielfreude.

Kurze Biografien:

Evamaria Felder ist Flötistin, Kammermusikerin und Musikvermittlerin. Sie verbindet kreative Konzertformate mit virtuosem Spiel und grosser Spielfreude. Ausgebildet in Luzern und Wien, realisiert sie seit vielen Jahren eigene Projekte, darunter das Duo Merula und Duo Nouveau Pastel, und entwickelt Produktionen für renommierte Schweizer Kulturinstitutionen.

Mirjam Wagner ist Pianistin, Organistin und Kammermusikerin. Ausgebildet in Luzern und Basel verbindet sie Konzerttätigkeit, Kirchenmusik und Musikvermittlung auf hohem Niveau. Neben internationalen Auftritten initiiert sie eigene Konzertreihen und kreative Formate für Kinder und Familien.

Ausführliche Biografien:

Evamaria Felder ist Flötistin und Projektinitiatorin mit einer grossen Leidenschaft für kammermusikalisches Zusammenspiel und kreative Konzertformate. Ob in kleinen Ensembles, im Orchester oder als Solistin – sie liebt es, gemeinsam neue Klangräume zu erkunden und Musik lebendig zu vermitteln. Ihr Flötenstudium absolvierte sie in Luzern und setzte ihre Ausbildung in Wien fort, wo sie bei Prof. Walter Auer im Konzertfach Flöte diplomierte. 2024 schloss sie zudem den Master in Kammermusik bei Prof. Gottfried Pokorny an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien mit Auszeichnung ab. Seit über 15 Jahren realisiert Evamaria Felder erfolgreich eigene Projekte. Mit dem Duo Merula (Flöte und Klavier) steht sie seit mehr als zehn Jahren auf der Bühne. Das Duo Nouveau Pastel widmet sich dem Repertoire für Flöte und Harfe des 20. und 21. Jahrhunderts und konzertiert in der Schweiz und in Deutschland.

Ein zentraler Bestandteil ihres Schaffens ist die Musikvermittlung. Sie entwickelt Produktionen für das Lucerne Festival, das Luzerner Theater und das Zürcher Kammerorchester und ist Musikvermittlerin der Camerata Zürich sowie des Kammerorchesters Zürich. Seit mehreren Jahren ist sie Projektleiterin des Kinderkultur Festivals. Mit ihrer eigenen Reihe Die Abenteuer der Maus Lou ist sie schweizweit unterwegs und eröffnet Kindern auf spielerische Weise den Zugang zur klassischen Musik.

Evamaria Felder lebt und arbeitet in Luzern.

Mirjam Wagner ist Pianistin, Organistin und vielseitige Kammermusikerin mit einem besonderen Fokus auf kreative Konzertformate und Musikvermittlung. Ihre künstlerische Arbeit verbindet solistische Tätigkeit, Ensemblearbeit und kirchenmusikalisches Wirken.

Geboren in Lörrach (Deutschland), absolvierte sie ein Jungstudium an der Musikakademie Basel und studierte anschliessend Klavier an der Hochschule für Musik Luzern. Es folgten ein Master in Kirchenmusik mit Hauptfach Orgel, ein Master in Pädagogik sowie ein Studium in musikalischer Performance bei Prof. Martin Sander an der Musikakademie Basel.

Seit 2023 ist Mirjam Wagner Kirchenmusikerin an der reformierten Kirche Wädenswil, wo sie die Konzertreihe Orgelmusik zur Marktzeit initiiert hat. Ab Oktober 2025 übernahm sie die Organistenstelle an der reformierten Kirche Zug und verantwortet dort die Kirchenmusik sowie das Konzertwesen. Von 2021 bis 2025 war sie Teil des Organistenteams des Wallfahrtsort Kloster Einsiedeln.

Neben ihrer Konzerttätigkeit unterrichtet sie Klavier und Orgel an den Musikschulen Zug und Einsiedeln und wirkt in verschiedenen Kammermusikformationen mit. Bereits während ihres Studiums trat sie in der Carnegie Hall in New York auf und war Gast bei zahlreichen Festivals, darunter das Festival de la musique in Colmar, die Solitude-Konzerte in Stuttgart, die Mendelssohntage Aarau sowie die Kammerkonzerte Efringen-Kirchen. Konzertreisen führten sie unter anderem nach Palästina, Italien, Ungarn und Spanien. 2017 war sie in mehreren Radio- und Fernsehgottesdiensten auf SRF 2 an der Orgel zu hören. 2019 wurde ihr der Alois Koch Preis verliehen. Ein besonderes Anliegen sind ihr Konzerte für Kinder und Familien, darunter die eigenen Formate Orgelzwerg und Chaos im Königreich Organum.